

**16.04.24 / 08.05 / 33.07**

**Anfrage Parlamentarier Christoph Meier bezüglich Verwendung der Kantonsbeiträge für  
Gemeindestrassen aus dem Strassenfonds**

**Antwort des Stadtrats**

Anfrage von	Parlamentarier Christoph Meier
Datum der Anfrage	27. Februar 2023
Titel der Anfrage	Verwendung Kantonsbeiträge für Gemeindestrassen aus dem Strassenfonds
Datum der Verlesung im Parlament	13. März 2023
Frist zur Beantwortung	15. Mai 2023 (Art. 53 Abs. 2 Geschäftsordnung des Stadtparlaments)
Vorletzte Sitzung vor Fristablauf	26. April 2023
Letzte Sitzung vor Fristablauf	10. Mai 2023

Wortlaut der Anfrage

*„Anfrage an den Stadtrat betreffend Verwendung der Kantonsbeiträge für Gemeindestrassen aus dem Strassenfonds*

*Durch den Regierungsratsbeschluss Nr. 391/2022 erhalten die Zürcher Gemeinden mindestens 20 % aus den Einnahmen des Kantonalen Strassenfonds für den Unterhalt des Gemeinde-Strassennetzes. Die Beträge werden erstmalig im Jahr 2023 ausbezahlt. Massgebend für die Bemessung der Beiträge ist die Gesamtlänge der Gemeindestrassen in Kilometern, die vom motorisierten Individualverkehr befahren werden können (§ 29 Abs. 1 Strassengesetz).*

Fragen:

1. *Welche Beiträge erwartet Bülach aus dem Strassenfonds, im aktuellen und den folgenden Jahren?*
2. *Wie gedenkt der Stadtrat, diese Gelder einzusetzen?*
3. *Sieht der Stadtrat Möglichkeiten, mit diesen Geldern die Erneuerung der Strassenleuchten (auf LED und/oder smart-) zu beschleunigen?“*



Mit Beschluss Nr. 90 vom 15. März 2023 hat der Stadtrat die Anfrage der Abteilung Umwelt und Infrastruktur zur Berichterstattung zugewiesen. Der Bericht liegt heute vor.

Der Stadtrat **beschliesst:**

1. Die Anfrage von Parlamentarier Christoph Meier betreffend Verwendung der Kantonsbeiträge für Gemeindestrassen aus dem Strassenfonds wird wie folgt beantwortet:

**Antwort zu Frage 1: Welche Beiträge erwartet Bülach aus dem Strassenfonds, im aktuellen und den folgenden Jahren?**

Am 21. Februar 2023 hat das Amt für Mobilität die Länge der anrechenbaren Gemeindestrassen insgesamt und für jede Gemeinde jeweils für vier Jahre mittels Anordnung festgelegt. Die Festlegung der Beiträge an den Unterhalt der Gemeindestrassen für jede Gemeinde erfolgte mit Verfügung Nr. 8001 vom 25. April 2023 des Amts für Mobilität. Gegen die Verfügung läuft noch eine Einsprachefrist von 30 Tagen. Gemäss dieser Verfügung erhält die Stadt Bülach für das Jahr 2023 einen Staatsbeitrag 930 445.39 Franken.

**Antwort zu Frage 2: Wie gedenkt der Stadtrat, diese Gelder einzusetzen?**

Die Gelder aus dem Strassenfonds sind zweckgebunden für den Strassenunterhalt einzusetzen. Im Budget 2023 ist der Ertrag in der Produktegruppe WE-01 Baulicher Unterhalt eingestellt. Der Stadtrat sieht vor, die Gelder gemäss den nachfolgenden Wirkungszielen einzusetzen.

- bauliche Massnahmen zur Werterhaltung von Strassen und Gehwegen
- Strassen und Gehwege, die neu gebaut oder saniert werden, sind behindertengerecht zu erstellen
- Instandsetzung von Signalen und Erneuerung der Markierungen
- Erneuerung von Strassenbeleuchtungsanlagen



**Antwort zu Frage 3: Sieht der Stadtrat Möglichkeiten, mit diesen Geldern die Erneuerung der Strassenleuchten (auf LED und / oder smart-) zu beschleunigen?**

Die Strassenbeleuchtung ist Bestandteil der jeweiligen Strasse (analog der Strassenentwässerung und weiterer Anlagenteile). Das bedeutet, dass im Zusammenhang mit einer Instandsetzung oder Sanierung der Strasse auch ein Ersatz der Strassenbeleuchtung erfolgt. In der Antwort des Stadtrats vom 14. Dezember 2022 (Beschluss Nr. 455) wurde bereits dargelegt, dass für einen zielgerichteten und nachhaltigen Ersatz der Strassenbeleuchtung ein Konzept im Einvernehmen mit den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich (EKZ) auszuarbeiten ist. Die Kosten für eine vollständige Umrüstung wurden durch die EKZ auf rund 2.5 Mio. Franken geschätzt.

Die Ressortvorsteherin Umwelt und Infrastruktur hat bereits den Auftrag erteilt, ein Konzept zu erarbeiten, wie die Umrüstung wirtschaftlich und technisch sinnvoll erfolgen kann. Dieses soll bis Ende 2023 vorliegen. Danach kann beurteilt werden, ob die Umrüstung auf (smarte) LED-Strassenbeleuchtung zu beschleunigen ist. Wichtig ist auch, dass eine nachhaltige Lösung mit dem Kanton koordiniert wird, um eine Abstimmung zwischen der Staatsstrassen- und Stadtbeleuchtung sicherzustellen.

2. Der Stadtrat beantragt dem Stadtparlament, vom Bericht zur Anfrage von Christoph Meier betreffend Verwendung der Kantonsbeiträge für Gemeindestrassen aus dem Strassenfonds Kenntnis zu nehmen und die Anfrage als erledigt von der Pendenzenliste abzuschreiben.
  
3. Mitteilung an:
  - a) Thomas Obermayer, Präsident des Stadtparlaments, via Parlamentssekretariat
  - b) Mitglieder des Stadtparlaments, via Parlamentssekretariat
  - c) Sandra Lobsiger, Parlamentssekretärin
  - d) Mitglieder des Stadtrats
  - e) Mitglieder der Geschäftsleitung
  - h) Dirk Kauffeld, Leiter Umwelt und Infrastruktur
  - i) Christoph Brot, Leiter Infrastruktur
  - j) Reto Sennhauser, Leiter Werkbetriebe
  - k) Hanspeter Gossweiler, Tiefbau
  - f) Medien

**Protokoll** Auszug



**Behörde** Stadtrat

Klassifizierung öffentlich

Beschluss-Nr. 171

Sitzung vom 26. April 2023

**Stadtrat Bülach**

Mark Eberli  
Stadtpräsident

Christian Mühlethaler  
Stadtschreiber